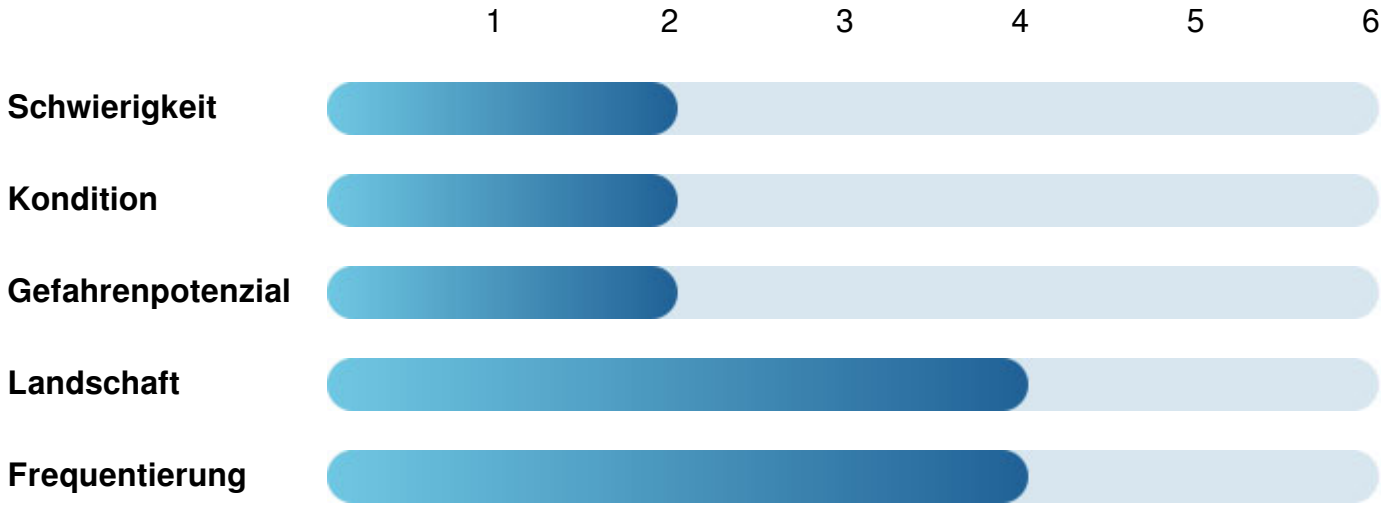
Äußerer Nockenkopf (2769 m)

Skitour | Münstertaler Alpen
800 Hm | insg. 02:30 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)

Der Äußere Nockenkopf bei Rojen am Reschenpass ist eine landschaftlich wunderschöne sonnenverwöhnte Skitour mit erfreulich geringer Lawinengefahr. Eine leichte Route, die dennoch ins Hochgebirge führt. Die Tour ist bis ins Frühjahr begehbar und auch für Skitoureneinsteiger geeignet.

© Tourentipp.com 2025



Anfahrt: Von Norden: Über Imst, auf der Inntalautobahn Richtung Landeck, dann Autobahnausfahrt Reschenpaß / St. Moritz und anschließend durch den Landecker Tunnel. Kurz hinter Pfunds (unmittelbar vor der Grenze Österreich / Schweiz) zweigt man an der Kajetansbrücke links zum Reschenpaß ab und fährt über Nauders nach Reschen-Ort. Hier biegt man rechts (ausgeschildert) ins Rojental ab und fährt über die Bergstraße (bei Neuschnee Ketten bereithalten!) bis zum kleinen Parkplatz am Straßenende.

Ausgangspunkt: Rojen Dorf, an der Kirche (1973 m)

Route: Vom Parkplatz aus rechts neben der Kirche über die Wiese direkt hinauf in nordwestlicher Grundrichtung bis unterhalb eines Felskopfes. Im Linksbogen geht man durch eine Mulde zuletzt steiler bis hinter- bzw. oberhalb des Kopfes weiter, quert einen kleinen Graben und steigt danach über weite Hänge bis zu einem flachen Boden (ca. 2540 m) unterhalb der Äußeren Scharte auf. Die Nordwestliche Grundrichtung wird dabei beibehalten. Von hier steigt man rechts, Richtung Nordosten, in den steilen Gipfelhang ein und teils in Spitzkehren zum schon lange sichtbaren Gipfelkreuz hinauf.

Anfahrt: 1. Entlang der Aufstiegsroute.
2. Bei sicherer Lawinenlage kann man auch in der Mulde zwischen Nockenkopf und der südwestlich gelegenen Äußeren Scharte (2636 m) abfahren. Auf ca. 2.500 m trifft man dann wieder auf die Aufstiegsroute.

Charakter: Überwiegend einfache Skitour mit weiten, eher flachen Hängen; nur der direkte Gipfelanstieg ist steiler. Vor allem im Frühjahr nur geringe Lawinengefahr, allerdings sind dann die Hänge meist schon ziemlich zerfahren, was nur für die Beliebtheit dieser schönen Sonnenskitour spricht. Vom Gipfel bieten sich herrliche Ausblicke auf Piz Lad im Norden, Ortler und Königsspitze im Süden und den Reschensee direkt zu Füßen.

Lawinengefahr: gering (bei idealer Spurwahl)

Exposition: Südost

Aufstiegszeit: 2,5 Stunden

© Tourentipp.com 2025

Tourdaten: Höhendifferenz: 800 Höhenmeter; Distanz: ca. 3,5 km (einfach)

Jahreszeit: Dezember bis April

Stützpunkt: Auf Tour keine Einkehrmöglichkeit.
Am Ausgangspunkt: Gasthof / Haus Rojen Bergkristall, Roia / Rojen 35, ITA-39020 Resia-Roia / Reschen am See-Roia. Telefon: +39 340 5857612

Karte: Kompass-Karte 041, Obervintschgau / Alta Val Venosta 1:25.000.
Erhältlich in unserem Kompass Wanderkarten-Shop.

Autor: Astrid Süßmuth